



<https://biz.li/4315>

LEICHTATHLETIK: VIERKAMPF- MANNSCHAFT KNACKT 36 JAHRE ALTEN VEREINSREKORD

Veröffentlicht am 26.06.2018 um 10:14 von Redaktion LeineBlitz

Bei fast herbstlich kalten Temperaturen fanden am vergangenen Wochenende in Bad Harzburg die Landesmeisterschaften der weiblichen U16 im Vier- und Siebenkampf statt. Zum Vierkampf gehören der 100-Meter-Sprint, Weit- und Hochsprung sowie Kugelstoßen dazu. All diese Disziplinen werden am ersten Wettkampftag bestritten, für die Siebenkämpferinnen kommen dann am zweiten Tag das Speerwerfen, 80-Meter-Hürden und ein abschließender 800-Meter-Lauf dazu.. Für den TKJ Sarstedt starteten bei diesen Landesmeisterschaften Jasmin Colsmann (W14), Luisa Pranschke (W14), Emily Pischke (W14), Luna Bösel (W15) und Farideh Gäbel (W15). Alle bildeten in der Altersklasse der weiblichen U16 zunächst eine Mannschaft im Vierkampf, und sie wurden auch in der Einzelwertung erfasst. Die Konkurrenz war bei fast 70 vierzehn- und fünfzehnjährigen Teilnehmerinnen immens groß. Doch



Nach ihrem ersten Siebenkampf und kurzer Verschnaufpause können die TKJ Mädels sich über Platz 5 auf Landesebene freuen: Farideh Gäbel, Luna Bösel und Emily Pischke.

der Anreiz einen Wettkampf auf Landesebene bestreiten zu können und dann auch noch als Mannschaft, motivierte alle fünf Sarstedterinnen sehr. Den besten Vierkampf legte Jasmin Colsmann hin. Sie sammelte mit 1841 Punkten am meisten Punkte für die Mannschaft und erzielte sowohl im 100-Meter-Sprint mit 13,07 Sekunden (schnellstes Sprintergebnis ihrer Altersklasse) und im Kugelstoßen neue persönliche Bestleistungen. Auf Landesebene in der Einzelwertung wurde Jasmin Colsmann Sechste. Luna Bösel gelangen zwar keine neuen Bestleistungen, erhielt aber für ihren konstant guten Vierkampf die zweit höchste Punktzahl der TKJ-Mädchen (1816 Punkte - Platz 14). Emily Pischke verbesserte sich im Kugelstoßen auf 6,96 Meter, steuerte 1808 Punkte zur Gesamtwertung bei und wurde Zwölfte in der Einzelwertung. Farideh Gäbel absolvierte einenguten ersten Wettkampftag mit gleich drei neuen Bestleistungen im Sprint (13,88 Sekunden), Hochsprung (1,32 Meter) und Kugelstoßen (8,48 Meter). Sie landete mit 1805 Punkten auf Platz 17. Luisa Pranschke machte das Quintett mit ihren 1603 Punkten komplett (Platz 26). Die junge TKJ-Ilerin war nur der Mannschaft wegen trotz Handverletzung angetreten und gab ihr bestmögliches. Der Ansatz aller Mädchen hatte sich in jedem Fall gelohnt, denn 8873 Punkte brachten ihnen die silberne Medaille zum Vizelandesmeistertitel mit der Vierkampf-Mannschaft. Zudem knackten sie hiermit den seit 36 Jahre bestehenden Vereinsrekord und verbesserten ihn um über 1000 Punkte. Nach diesem Vierkampftag ging es für Luna Bösel, Farideh Gäbel und Emily Pischke bereits am nächsten Tag mit drei weiteren Disziplinen weiter. Mit ihrer Teilnahme am 80-Meter-Hürdensprint, Speerwurf und 800-Meter-Lauf wurde aus dem Vierkampf der Siebenkampf. Ermüdungszeichen spürte man bei eher ungewohnt kalten und nassen Wetterbedingungen am Sonntagmorgen bei den Sarstedterinnen aber nicht. Im Gegenteil, viele neue Bestleistungen konnten abgerufen werden. Farideh Gäbel gelang es sich in jeder weiteren Disziplin zu verbessern. Mit 13,88 Sekunden im Hürdensprint, 24,25 Metern im Speerwurf und mit einer 800-Meter Zeit deutlich unter drei Minuten (2:53,23 Minuten) war sie sehr zufrieden - mehr war für sich selbst (Platz 18) und die Mannschaft nicht herauszuholen. Luna Bösel lief eine der besten Hürdenlaufzeiten des Tages (12,77 Sekunden) und stellte eine neue Bestzeit damit für sich auf. Im Speerwurf gelangen ihr 19,45 Meter und im abschließenden 800-Meter-Lauf kämpfte sie sich tapfer in 3:08,05 Minuten ins Ziel. Sie wurde vor Farideh Gäbel Siebzehnte auf Landesebene. Emily Pischke knackte im Sperrwurf die

20-Meter-Marke und warf diesen auf 21,47 Meter. Auch ihre Hürdenzeit von 13,46 Sekunden war gut. Am größten ist jedoch ihre Leistung im 800-Meter-Lauf zu würdigen. In der siebten Disziplin am Ende des zweiten Wettkampftages gab die junge Sarstedterin noch einmal alles und lief ein taktisch gut eingeteiltes und vor allem sehr schnelles 800-Meter-Rennen. Mit einer Zeit von 2:40,92 Minuten kam sie ins Ziel und verbesserte sich um gut 30 Sekunden. Ihre 3183 Punkte im Siebenkampf machten Emily Pischke zur Siebtbesten des Landes und neuen TKJ-Vereinsrekordlerin der Altersklasse W14. Auch das Gesamtergebnis von allen drei Mädels zusammen (9368 Punkte) bedeutete einen neuen Vereinsrekord mit der Siebenkampf-Mannschaft und Platz 5 in Niedersachsen. Ein Vizemeistertitel und Platz fünf mit den Mannschaften, drei neue Vereinsrekorde und die Plätze sechs und sieben in der Einzelwertung des Landes Niedersachsen sind wirklich sehr gute Ergebnisse für den TKJ Sarstedt.